



AUSBILDUNGS-ZERTIFIKAT



FÜR EVA LANG

Eva Lang hat die Zertifizierung zum Systemischen Business-Coach (SBC)[®] erfolgreich bestanden und kann die grundlegenden Methoden, Prinzipien und Techniken des Systemischen Coachings situationsgerecht, wertschätzend und kundenorientiert einsetzen. Die Ausbildungsinhalte sind auf der Rückseite im Detail beschrieben.

Die Ausbildung vom 15.09.2005 – 22.07.2006 umfasste sieben dreitägige Seminare sowie vier Supervisionstage mit insgesamt mehr als 150 Trainingsstunden (à 60 min) über einen Zeitraum von ca. 1 Jahr; sie entspricht den Richtlinien der International Coaching Federation (ICF). Während der Ausbildung hat Eva Lang 10 Sitzungen Einzel-Coaching zu Themen der Ausbildung für sich in Anspruch genommen. Zusätzlich führte sie 10 supervidierte Coachingsitzungen mit eigenen Klienten durch. Am Ende der Ausbildung legte Eva Lang eine schriftliche Klausur und eine praktische Prüfung ab.

Heimstetten, den 22.07.2006

Dr. Gerhard Helm (Ausbildungsleiter)

Heidi Reimer (Ausbildungsleiterin)



Stöger & Partner

GESELLSCHAFT FÜR PERSONALENTWICKLUNG
Poinger Straße 44 | 85570 Markt Schwaben bei München

INHALTE DER AUSBILDUNG ZUM SYSTEMISCHEN BUSINESS COACH (SBC)®

BASISKURS SYSTEMISCHER BUSINESS COACH

Auseinandersetzung mit dem eigenen Coaching-Verständnis | Erarbeitung zugrunde liegender Modelle und Prinzipien | Die Grundhaltung eines Coachs (N.E.W.) | Die wichtigsten skills eines Systemischen Coaches | Das Lebensrad als Coaching-Tool | Systemtheoretische Grundlagen | Erkennen systemischer Zusammenhänge | Identifizieren von Teufelkreisen | Strukturieren von Coaching-Sitzungen nach G.R.O.W.

S1 GRUNDLEGENDE FERTIGKEITEN UND TECHNIKEN IM COACHING

Vertiefung der Arbeit mit dem „Lebensrad“ | Erlernen einer klaren Auftrags- und Zielklärung | Kontextklärung und Stakeholder-Analyse | Selektive Wahrnehmung im Coaching | Problem-induzierende Denkmuster beim Klienten | Verschiedener Formen systemischen Fragens (zirkulär, hypothetisch, metaphorisch etc.)

S2: LÖSUNGSFOKUSSIERTES COACHING

Wechsel vom Problemgespräch zum Lösungsgespräch | Unterschied zwischen Problem-, Ressourcen- und Lösungsfragen | Lösungsfokussiertes Coaching nach Steve de Shazer | Skalierungsfragen | Wunderfrage | Identifizieren unterschiedlicher Beziehungstypen im Coachingprozess | Schlussintervention | Standard-, Beobachtungs- und Handlungsaufgaben

S3: WEITERFÜHRENDE COACHING-TECHNIKEN

Arbeit mit Werten | Projektionen im Coaching | Der innere Beobachter im Coaching | Kennen lernen unterschiedlicher Zielrichtungen von Coaching: *· Fulfillment-Coaching: dem Klienten helfen, ein erfülltes Leben zu führen · Balance-Coaching: Ausgeglichenheit durch sinnvolle Entscheidungen · Process-Coaching; Begleitung in schwierigen Zeiten* | Erarbeitung der Besonderheiten des Telefon-Coaching und Email-Coachings | Kennen lernen der Grenzen zwischen Coaching und Psychotherapie

S4: ORGANISATIONS- UND STRUKTURAUFSTELLUNGEN

Grundannahmen und Metaprinzipien der Aufstellungsarbeit | Verschiedene Aufstellungsformen und deren Anwendungsbereiche | Strukturprinzipien sozialer Systeme | Einsatz der Aufstellungsarbeit im Einzel-Coaching | Coaching mit Hilfe des „Beziehungsbretts“ | Arbeiten mit dem „inneren Team“ des Klienten

S5: COACHING-PRAXIS, ASSESSMENT-INSTRUMENTE

Intensives Feedback zur eigenen Coaching-Kompetenz durch das Reflekting-Team | Verschiedene Persönlichkeits-tests (BPI, MBTI) und ihr Einsatz im Coaching | Challenge-Coaching: den Klienten aufrütteln und herausfordern

S6: COACHING IM TEAM UND ZERTIFIZIERUNG

Besonderheiten von Teamcoaching | Schriftliche Abschlussprüfung im Rahmen der Zertifizierung | Demonstration des professionellen Coachings in einer Live-Sitzung | Zertifizierung zum Systemischen Business-Coach (SBC)®